

Wohnen

Die Komplexität der Nachtruhe

Einen Großteil seiner Zeit verbringt der Mensch schlafend im Bett. Diese Erholung ist lebenswichtig und daher ist die Beschäftigung mit dem Thema sinnvoll. Denn wer falsch liegt, fühlt sich gerädert. Und das schadet der Gesundheit. Schlafkampagne.de ist ein Webportal, das Links „rund ums Schlafen, Liegen, Träumen und Entspannen“ bietet. Neben Seiten zu Themen wie Schnarchen, Traumdeutung oder Einschlafliedern für die Kleinsten listet das Angebot auch jede Menge Webadressen zu Betten und Matratzen. Wer nach Latexmatratzen oder Lattenrosten sucht, findet hier eben-

so leicht die richtige Site im Netz wie derjenige, der sich über Wasserbetten informieren will. Besonders nützlich ist der Bereich „Beim Bettenkaufen“: Die Unterrubriken verlinken unter anderem zu Matratzen- und Kissen-Tests oder führen zu Bettenversendern. Die Ergebnisse könnten allerdings etwas genauer sein. In den „Schlaf-Foren“ berichten User über ihre Erfahrungen mit den Shops oder mit einzelnen Matratzen-Typen, über „Kingsize-Betten“ oder „Swissflex Bettensysteme“. Dank dieser Infos aus erster Hand ist der Auftritt weit mehr als nur eine Spezial-Suchmaschine.



www.schlafkampagne.de

Nicht zu unterschätzen: der Wert des guten Schlafs

Einfach zu handhaben: eine Suchmaschine rund um den Schlaf



Lampen, Kerzenständer und mehr

Die Designleuchten „Hillu“, „Lübbi“ und „Jina“ gehören zu den eigenwilligen Accessoires von MMK Wohnideen: Auch Kerzenständer, Edelstahl-Handyhalter oder die klassische Banker-Lampe lassen sich hier ordern. Bezahl wird per Rechnung.



Was kostet die Welt?

Edel sind sie, die ledernen „World Sofas“ wie der „Cubist 2 Seater“. Über Preise und Ausstattung informiert die – für DSL und Modem optimierte – Site des Hamburger Möbelhauses nicht. Dazu muss erst der 10 Euro teure Katalog bestellt werden.



www.livingathome.de

Wo man lebt

„Living at home“, „Häuser“ oder „Essen & Trinken“ sind Zeitschriften, die sich mit allen Wohn-Bereichen beschäftigen. Ihre gemeinsame Site hält viele Tipps zur Renovierung, zur Bewirtung von Gästen oder zu den neuesten Küchenmöbel-Trends bei.



www.sitzsack.ch

Ein besonderes Möbel kehrt zurück

In den Siebzigern hatten sie ihre große Zeit – Sitzsäcke, die sich den Körperkonturen flexibel anpassen und dabei etwas Raumbereichern haben. Mit Baumwoll-Bezug oder Fellimitat verkauft sie heute der Schweizer Shop www.sitzsack.ch. Das Modell „Fussball“ er-

innert tatsächlich an einen Ball, aus dem die Luft entwichen ist. Auch im Look „Jeans stone-washed“ ist das Teil zu haben – für 180 Franken. Deutsche Kunden müssen per Vorkasse bezahlen. Die eidgenössische Mehrwertsteuer von 7,6 Prozent ist vom angegebenen Preis abzuziehen. Dazu kommen 18 Euro Versand- und 20 Euro Zollgebühr – und die deutsche Mehrwertsteuer, die der Transporteur kassiert.

Wäre die Schweiz in der EU, ginge das Bestellen wesentlich einfacher